

FEBRUAR 2012

Das Kommunale Kino Eschborn K erhielt den Hessischen Filmkunstpreis 2003

Fr. 20.15 Uhr

3.

Febr. 2012

Chor+Kino

Der Chor von Eschborn V mit Ute Jeutter singt zur Einstimmung

Crazy Heart

USA 2009. Regie Scott Cooper
Mit Jeff Bridges, Maggie Gyllenhaal

Ein alkoholsüchtiger Country-Sänger schlägt sich mit Auftritten in schäbigen Etablissements durchs Leben und reist dabei quer durch die USA. Als er sich in eine wesentlich jüngere alleinerziehende Mutter verliebt, dämmert ihm allmählich, dass er seinem Leben eine neue Richtung geben muss. (Filmlexikon)



Sa. 20.15 Uhr

4.

Febr. 2012

Fabian Lau

Der Zauber des richtigen Moments

Rechtzeitige Erkenntnis
Prätraumatische Texte
Chanson noir

Alle träumen davon und jeder wäre es doch gerne mal wieder: Ganz entspannt im Hier und Jetzt. Aber wo ist das eigentlich, dieses Hier? Gerade war es doch noch da, und jetzt ist es schon wieder woanders. Und wann genau war noch mal Jetzt? Meistens ja auch schon grad wieder vorbei. Aber dann ist es doch da, das Gefühl, einmal im Leben wenigstens zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein: Wenn Fabian Lau auf die Bühne tritt, Schaulustiger, Menschenfreund, Couchpotato und Couchpoet. Gesammelt hat er, sortiert und notiert, die neuesten Erkenntnisse und die alten Empfehlungen, mit Witz und Weisheit, laut und leise und zum Tollachen wahr. Aber vor allem: Hier und Jetzt. Und ganz entspannt. Kabarett 12 Euro



Fr. 20.15 Uhr

10.

Febr. 2012

Fritz Rau Begegnungen

In seinem neuen Vortrag schildert Fritz Rau Musikereignisse mit internationalen Künstlern.

Die Anekdoten und Geschichten, die Fritz Rau zu erzählen hat, entstanden bei legendären Konzerttourneen und sind authentisch, da er von seinen persönlichen Erfahrungen mit den Künstlern berichtet. Mit vielen von ihnen haben sich auch persönliche Beziehungen und sogar Freundschaften entwickelt, die bis heute andauern.

Wenn Fritz Rau erzählt, werden die wohl spannendsten Jahre des Jazz und der Rock- und Popmusik wieder lebendig. Dazu gibt es Livemusik von Jürgen Schwab (Gitarre + Gesang). Außerdem werden Bildprojektionen mit Günter-Kieser-Plakaten sowie Konzertfotos der Frankfurter Fotografin Anna Meuer gezeigt. 5 Euro



Sa. 20.15 Uhr

11.

Febr. 2012

iHuepa! – Jazz Latino Emoción Y Ritmo

„iHuepa!“ ist ein Ausdruck der Latinos von Begeisterung für Musik. „iHuepa! – Jazz Latino“ ist eine Musikformation im Rhein-Main-Gebiet, die sich verschiedenen Stilen lateinamerikanischer Musik aus der Jazz-Perspektive nähert. Ob Chachacha, Bolero, Samba, Cumbia, Bossa Nova, Guaracha, Son – dies und einiges mehr gehört zum Repertoire.

Karibisches Ambiente, Lebenslust und Tanzfreude breiten sich aus, wenn iHuepa! Klassiker, aber auch neuere und eigene Kompositionen auf eigene Art interpretiert.

Jazz Latino 12 Euro



Die Galerie K im Foyer des Eschborn K zeigt Fotos von Klaus D. Dehler

Fr. 20.15 Uhr

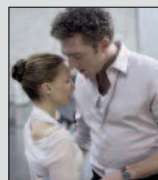
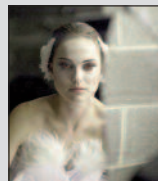
17.

Febr. 2012

Black Swan

USA 2010. Regie Darren Aronofsky
Mit Natalie Portman, Vincent Cassel

Tschaikowskis Ballett Schwanensee wird zum Auslöser für die Geschichte einer jungen, zerbrechlichen Tänzerin, deren ungeweckte Sexualität von einem herrschsüchtigen Impresario brutal dazu genutzt wird, sie für die schwierige Doppelrolle des Balletts zu präparieren. Dies mündet in eine selbstzerstörerische Metamorphose der verletzlichen Hauptfigur. Der zwischen Psychodrama und Genre changierende Film wirft alle Grenzen der Konvention über Bord, wobei sich traditionelle Kunst und Horror-Trash zu einem hemmungslos-drastischen, nicht immer geschmackvollen, stets aber effektiveren Amalgam von hoher Dramatik verbinden. (Filmlexikon)



Vorfilm in
Zusammenarbeit
mit Film- und
Kinobüro
Hessen und HFMA

Divines Handtasche

HFG Offenbach 2010. Animation
Regie Linda Horn, 2:32 Min.

Von Haarspray, Silikon und einem Radio bis hin zu Vaseline, Gin und Zwieback findet in der Handtasche der amerikanischen Drag-Queen Divine so allerhand Platz. Das trashig-flashige Musikvideo lässt bei der Aufzählung wirklich kaum eine Skurrilität aus. Festivaleinlagen (u.a.) Internationale Kurzfilmtage Oberhausen 2010. Vienna Independent Shorts 2010

Fr. 20.15 Uhr

24.

Febr. 2012

KinoKonzert

Gerhard Schroth, Klavier und Margarita Kopp, Sopran, stimmen mit Liedern und Klaviermusik von Franz Liszt auf den Film ein:
O lieb, so lang du lieben kannst
Liebstraum Nr. 3
Es muss ein Wunderbares sein
Die Lorelei

Eine Karte der Klänge von Tokio

Spanien 2009. Regie Isabel Coixet
Mit Rinko Kikuchi, Sergi López

Eine Geschichte über einsame Großstädter in Tokio: Ein Vater macht für den Selbstmord seiner Tochter deren Geliebten verantwortlich und hetzt ihm eine Auftragskillerin auf den Hals. (Filmlexikon)



Sa. 20.15 Uhr

25.

Febr. 2012

Ein Tritt frei

Kabarettistische Lebensberatung von und mit
Helene Mierscheid

Alle Fälle, alle Kassen, alle Währungen
Helene Mierscheid war lange Jahre Politikberaterin – bis sie den Job wegen nachgewiesener Sinnlosigkeit aufgegeben hat. Nun arbeitet sie als Lebensberaterin und kümmert sich um Alltagsprobleme, zwischenmenschliche Beziehungen, Tücken der Technik und Fragen des Sports in der Spitze und vor allem auch in der Breite.
Helene Mierscheid ist ein Pseudonym – dahinter verbirgt sich eine reale Politikberaterin, die zehn Jahre lang Bundestagsabgeordnete als persönliche Assistentin unterstützt hat. Ihre Perspektive kommt dennoch aus der Innenseite der Politik – messerscharf und pechschwarz. Die Gäste erwartet ein pointgeladener Abend der Extraklasse!
Kabarett 12 Euro



Bitte beachten Sie das Kursangebot des Volksbildungswerk Eschborn e.V.: www.eschborn-v.de